

Gesamte Korrespondenz: nach Datum, neueste zuerst:

AN DEN kundenservice.Konzernleitung@deutschepost.de
Zur Kenntnis Bundesnetzagentur Tulpenfeld 4 53113 Bonn Telefon: 0228 14-0
Fax: 0228 14-8872 E-Mail: info@bnetza.de

DPAG Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Nikolaus von Bomhard
impresum.brief@deutschepost.de

DPAG Stuttgart dmcenter.s@deutschepost.de
DPAG, Konstanz, Filiale Moltkestrasse

Bundesfinanzministerium buengerreferat@bmf.bund.de

Bundesanstalt für Post und Telekommunikation DPAG: Miriam Färber, Stab und
Kommunikation: stab@banst-pt.de

Bundestagsabgeordnete:

Andreas Jung : andreas.jung.wk@bundestag.de

Rita Schwarzelühr-Sutter, SPD, WK Waldshut: rita.schwarzeluehr-sutter@bundestag.de

Agnieszka Brugger, Grüne, WK Oberschwaben: agnieszka.brugger@bundestag.de

Dr. Christoph Hoffmann, FDP, WK Lörrach, christoph.hoffmann@bundestag.de

Tobias Pflüger, Die Linke, WK Freiburg, tobias.pflueger@bundestag.de

Stadt Konstanz: OB: OB@stadt.konstanz.de

Stadt Konstanz: GR-Fraktionen: gruene-liste@stadt.konstanz.de ; cdu-fraktion@stadt.konstanz.de; juergen.ruff@spd-konstanz.de; reichel@spd-konstanz.de; fwk-fraktion@stadt.konstanz.de; info@jungesforumkonstanz.de; info@fdp-konstanz.de; LLK@stadtrat.konstanz.de;

Andrea Kocsis, stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende und **ver.di-Bundesvorstand** andrea.kocsis@verdi.de

zuständiger örtlicher **ver.di-Gewerkschaftssekretär** Pascal Klein:
pascal.klein@verdi.de

Presse Südkurier: Konstanz.redaktion@suedkurier.de

DPD Immoentw.: Beitlich, Rainer r.beitlich@bpd-de.de

Sehr geehrter Kundenservice der Konzernleitung

22.9.2018

wir danken für Ihre E Mail Antwort, leider gehen Sie in keinster Weise auf unser Anliegen ein, denn wir wollen nach wie vor einen entsprechenden Kundenservice in Konstanz Petershausen erhalten.

- Warum schreiben Sie uns unter noreply? Ihre : www.deutschepost.de/meinkundenservice Adresse ist zwar sehr aufschlussreich und informativ, gibt aber keine Kontaktadresse an um Ihnen zu antworten, bzw. können wir diese dort nicht finden.... also wollen Sie anscheinend keine Antwort und halten uns weiter nur hin!

- Eine Antwort ohne Namensnennung des Verfassers entspricht auch obigem Gebahren!
- Die angegebene Adresse: www.postbank.de/kontakt ist für uns irrelevant, denn die Deutsche Post hat einen Serviceauftrag und nicht die Postbank, also sind Sie unser Ansprechpartner, welcher der Postbank den Auftrag vergeben und nun anscheinend gekündigt wurde! Oder?

Sie teilen uns neuerdings zwar mit, Ihr Service sei jetzt schon ausgelagert an die Postbank, bislang war nur von den Räumlichkeiten die Rede. Trotzdem bleiben die Fragen offen:

- Wann wird diese schließen?
- Wird die Postbank das weiterhin woanders übernehmen?
- An wen wollen Sie dies zukünftig auslagern?
- Wie wollen Sie den gesetzlichen Serviceauftrag erfüllen?
- Wo wollen Sie dies tun?
- Warum kann die Postbank nicht in den jetzigen Räumen mit dem gleichen Personal weitergeführt werden, bis die Räume anders weitig gebraucht werden - bezw. Ersatzräume vom Besitzer der Immobilie gestellt werden?

Mit freundlichen Grüßen und in Erwartung eines weiterhin so reibungslosen Postservice (mit der Postbank) in Konstanz Petershausen in – wie bereits zugesagt in Ihrem 1. Schreiben - einer Postfiliale

Gez. Dr. Christian Millauer
gesch. Vorstand Bürgergemeinschaft Petershausen

Gez Dietmar Messmer
gesch. Vorstand BGP

Anlagen:

-Ihre Mail vom 13.9.2018

-unser ihnen bereits zugegangenes Anliegen bzw Antwortschreiben

Von: noreply@deutschepost.de [noreply@deutschepost.de]

Gesendet: **Donnerstag, 13. September 2018 15:19**

An: Christian Millauer

Betreff: Ihre Nachricht vom 12.09.2018 - Anliegennummer: 2018/09-8087639

Sehr geehrter Herr Millauer,

vielen Dank für Ihre Nachricht.

Sie sind mit dem Antwortschreiben bezüglich des Erhalts der Postfiliale nicht zufrieden – das tut uns leid.

Die Filiale in der Moltkestraße 2 in Konstanz ist ein Postbank Finanzcenter, das in unserem Namen Post-Dienstleistungen anbietet. Die Mitarbeiter sind Angestellte der Postbank und auch für die Organisation und den Personaleinsatz vor Ort ist die Postbank zuständig.

Den direkten Draht zur Postbank finden Sie unter www.postbank.de/kontakt.

Wenn wir Ihnen mit dieser Information helfen konnten, freuen wir uns.

Hier noch ein wichtiger Hinweis:

Bitte antworten Sie nicht auf diese E-Mail. Sie erreichen uns am besten über unsere Kundenservice-Seiten:

Kundenservice Deutsche Post: www.deutschepost.de/meinkundenservice

Kundenservice DHL Paket: www.dhl.de/meinkundenservice

Beste Grüße

--

Ihr Kundenservice

Deutsche Post AG

Kundenservice

53247 Bonn

Deutschland www.deutschepost.de Deutsche Post AG; Sitz Bonn;

Registergericht Bonn; HRB 6792

Vorstand: Dr. Frank Appel, Vorsitzender; Ken Allen, John Gilbert, Melanie Kreis, Dr. Thomas Ogilvie, Tim Scharwath

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Nikolaus von Bomhard

An

7.9.2018

DPAG, Bonn, Kunden.konzernleitung@deutschepost.de;

DPAG Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Nikolaus von Bomhard
impressum.brief@deutschepost.de

DPAG Stuttgart dmcenter.s@deutschepost.de

DPAG, Konstanz, Filiale Moltkestrasse

Bundesfinanzministerium buengerreferat@bmf.bund.de

Bundesanstalt für Post und Telekommunikation DPAG: Miriam Färber, Stab und Kommunikation: stab@banst-pt.de

Bundestagsabgeordnete:

Andreas Jung : andreas.jung.wk@bundestag.de

Rita Schwarzelühr-Sutter, SPD, WK Waldshut: rita.schwarzeluehr-sutter@bundestag.de

Agnieszka Brugger, Grüne, WK Oberschwaben: agnieszka.brugger@bundestag.de

Dr. Christoph Hoffmann, FDP, WK Lörrach, christoph.hoffmann@bundestag.de

Tobias Pflüger, Die Linke, WK Freiburg, tobias.pflueger@bundestag.de

Stadt Konstanz: OB: OB@stadt.konstanz.de

Stadt Konstanz: GR-Fraktionen: gruene-liste@stadt.konstanz.de ; cdu-fraktion@stadt.konstanz.de; juergen.ruff@spd-konstanz.de; reichel@spd-konstanz.de; fwk-konstanz.de

fraktion@stadt.konstanz.de;info@jungesforumkonstanz.de;info@fdp-konstanz.de;LLK@stadtrat.konstanz.de;

Andrea Kocsis, stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende und **ver.di-Bundesvorstand** andrea.kocsis@verdi.de

zuständiger örtlicher **ver.di-Gewerkschaftssekretär** Pascal Klein:

pascal.klein@verdi.de

Presse Südkurier: Konstanz.redaktion@suedkurier.de

DPD Immoentw.: Beitlich, Rainer r.beitlich@bpd-de.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir danken für Ihr Antwortschreiben vom 10.7.2018 auf unsere Unterschriftensammlung, welches uns teilweise beruhigt hat. Sie bedauern die Schließung, und beteuern eine Ersatzfiliale zu suchen und zu betreiben!

Dies entspricht nun leider anscheinend nicht den Tatsachen, denn:

- der neue Besitzer hat – nach eigener Aussage – Ihnen ein Weiterbestehen des Mietverhältnisses angeboten solange das Gebäude steht (ca 2 Jahre) und auch Ersatz- Planungen für die Übergangszeit bis zur völligen Fertigstellung der neuen Gebäude erarbeitet. Diese wurden jedoch anscheinend abgelehnt.
- die DPAG sucht in der Gegend einen privaten Betreiber und hat mehrere Geschäftsleute kontaktiert!
- Es wurde anscheinend nun schon Personal abgezogen und die Filiale wird bis 21.9. (?) schon ab 14 Uhr geschlossen.

Ihre Aussagen scheinen also die Bürger und rege Benützer der Post zwar beruhigen zu wollen, aber es wird anders vorgegangen!

Die drohende Schließung der Postniederlassung / Moltkestrasse in Konstanz stößt bei den Menschen im Quartier auf Unverständnis und Widerstand. Die Bürgergemeinschaft Petershausen wendet sich gegen die Filialauflösung und belegte die breite Ablehnung in

der Bürgerschaft mit einer Petition. Das Ergebnis dieser Petition, ca 1700 Stimmen, wurde an den Konstanzer Oberbürgermeister, die lokale Presse und der Postdirektion übergeben.

Wir wundern uns nun, dass nach angekündigter Schließung zuerst Ende August und nun der 30.11. 18 angekündigt ist, obwohl noch kein Ersatz bekannt ist.

Die Bürgergemeinschaft Petershausen legt Wert auf folgende Punkte:

Mit dem Wegfall der Postdienste in der Moltkestrasse würde ein technischer Service entfallen, der alle Bürger im Umkreis betrifft, vor allem aber die Älteren und Behinderten. Die Sicherung des öffentlichen Zugangs zu existenziellen Gütern, Leistungen, Infrastruktur ebenso wie Mobilität und die Bereitstellung von Grundgütern wie Energie, Wasser etc., also um Elemente der Daseinsvorsorge, ist eine öffentlich zu regelnde Aufgabe. ‚Öffentlich‘ meint: im Feld kommunaler, regionaler, landesweiter bis hin zu nationaler Verantwortung.

Die Bürgergemeinschaft Petershausen hält außerdem eine Verlagerung des lokalen Postdienstes in einen, Post Shop für unzulänglich (Outsourcing). Es braucht eine Filialstelle, die von ausgebildetem Personal und mit voller Kapazität geführt wird. Gegen Outsourcing spricht auch eine prinzipielle Ablehnung von Verantwortungsabschiebung, die oft mit Scheinselbstständigkeit verbunden ist, einer Geschäftsbeziehung oft genug ohne ausreichende Sozialversicherung und lukrativ nur für den Konzern.

Die Post ist zwar seit 1997 kein Staatsbetrieb mehr, wohl aber mehrheitlich in Bundeshand; wodurch die unternehmerische Verantwortung in der Bundesverwaltung als Eigner liegt. Das ist mit der Verpflichtung zur Daseinsvorsorge nicht zu vereinbaren und leistet sachlicher und tendenziöser Kritik an der Präsenz und Fähigkeit des Staates Vorschub.

Zusammenfassung

Die Bürgergemeinschaft Petershausen fordert den Erhalt einer voll funktionsfähigen zentralen Postfiliale im Quartier Petershausen West samt:

- qualifizierter Belegschaft
- in ausreichender Größe mit:
- Barrierefreiheit
- großzügige Kunden- und Diensträume
- ausreichende Kundenparkplätze für Kurzzeit Parker
- volles Angebot mit Geldservice

Die Bürgergemeinschaft Petershausen lehnt einen Ersatz von Postniederlassungen durch Postshops, Outsourcings oder Verlagerung aus der Stadtmitte ab.

Wir bitten Sie, sich entsprechend für einen Erhalt einer Filiale bei der Post AG einzusetzen!

Mit freundlichen Grüßen

Gez.: Dr. Christian Millauer
Hentschel

Dietmar Messmer

Gesch. Vorstand der BGP

Gesch. Vorstand der BGP

Deutsche Post AG · Kundenservice Konzernleitung · 53246 Bonn

Bürgergemeinschaft Petershausen e.V.
Herrn Prof. Dr. Millauer, Herrn Kratzer
Hans-Sauerbruch-Str. 13
78467 Konstanz

Seite 1 von 2

Ihr Zeichen
Unser Zeichen 2018/07-8615609
Telefon +49 228 182-0
E-Mail kundenservice.konzernleitung@deutschepost.de
E-POSTBRIEF
Datum 10.07.2018
Betrifft Ihr Anliegen vom 27.06.2018; Filialschließung

Sehr geehrter Herr Professor Millauer, sehr geehrter Herr Kratzer,

vielen Dank für Ihr Schreiben, das wir im Auftrag von Herrn Dr. Appel beantworten.

Sie und die Bürger des Konstanzer Stadtteils Petershausen setzen sich mit großen Engagement für die Erhaltung „Ihrer“ Postfiliale ein. Das können wir sehr gut nachvollziehen. Auch wir bedauern die geplante Schließung.

Bitte erlauben Sie uns dazu einige Erläuterungen:

Als Inhaber entscheidet die Postbank in eigener Zuständigkeit über die Schließung der Filiale in der Moltkestr. 2 in Konstanz. Wir verstehen Ihre Sorge sehr gut und sind uns selbstverständlich auch bewusst, wie wichtig es für unsere Kunden ist, über eine Filiale in guter Erreichbarkeit zu verfügen.

Auf das Vorgehen der Postbank können wir keinen Einfluss nehmen, werden jedoch auf jeden Fall nach der Schließung der Geschäftsstelle eine entsprechende Ersatzfiliale anbieten, in der alle Postdienstleistungen wie bisher angeboten werden. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir zum Zeitpunkt der Schließung und zum Standort der neuen Filiale momentan noch keine verbindlichen Aussagen treffen können.

Deutsche Post AG
Kundenservice
Konzernleitung
53246 Bonn

Telefon +49 228 182-0
Telefax +49 228 182-6921
E-Mail kundenservice.konzernleitung@
deutschepost.de

Hausadresse
Charles-de-Gaulle-Str. 20
53113 Bonn

www.deutschepost.de

Kontoverbindung
Postbank
Köln

IBAN
DE49 3701 0050
0000 0165 03
SWIFT BIC
PBNKDEFF

Vorstand
Dr. Frank Appel, Vorsitzender
Ken Allen
John Gilbert
Melanie Kreis
Dr. Thomas Ogilvie
Tim Scharwath

Vorsitzender des
Aufsichtsrates
Dr. Nikolaus von Bomhard

Sitz Bonn
Registergericht Bonn
HRB 6792

USt-IdNr. DE 169 838 187

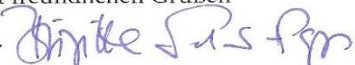
Seite 2 von 2
Ihr Anliegen vom 27.06.2018; Filialschließung

Deutsche Post DHL
Group

10.07.2018

Sehr geehrter Herr Professor Millauer, sehr geehrter Herr Kratzer, wenn wir Ihre Bedenken mit diesen Informationen zerstreuen können, freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. 

Brigitte Salzer-Popp

An:

Deutsche Post AG

Dr. Frank Appel

Charles-de-Gaulle-Straße 20

53113 Bonn

Herrn

Oberbürgermeister Ulrich Burchardt

Kanzleistr./Rathaus

78462 Konstanz

27.6.2018

BPD Immobilienentwicklung GmbH

Niederlassung Stuttgart

Silcherstraße 1

70176 Stuttgart

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Eröffnung der Dienstgebäude nach vier Jahren Bauzeit am 3. Juni 1971, ging für Konstanz und dessen Stadtteil Petershausen ein dringender und langgehegter Wunsch in Erfüllung - die grundlegende Verbesserung der Infrastruktur des Post- und Fernmeldewesens.

Für die Postkunden bestand die markante Verbesserung durch:

- Barrierefreiheit
- großzügigen Kunden- und Diensträume
- ausreichende Kundenparkplätze für Kurzzeitparker
- Volles Angebot mit Geldservice
-

Die Postkunden im Stadtteil Petershausen befürchten durch die Schließung dieser einzigen im größten Stadtteil verbliebenen Post Filiale und deren Umzug wieder in ein Post Ladenlokal mit reduziertem Angebot einen eindeutigen Rückschritt und eine Beschneidung der postalischen Infrastruktur.

Die *Bürgergemeinschaft Petershausen e.V.* hat daher in einer Unterschriftensammlung die Postkunden zur Stimmabgabe gebeten: "Die Unterzeichner fordern von der Deutschen Post AG - sowie von der BPD Immobilienentwicklung GmbH - die Beibehaltung der Niederlassung an diesem für die Kunden und die Post selbst so bewährten Standort Moltkestraße in Konstanz . Die Verlegung und Einrichtung eines Post-Shops an anderer Stelle wird abgelehnt." Die *Bürgergemeinschaft Petershausen e.V.* überreicht Ihnen die beigelegte Petition mit 1656 Unterschriften, welche in nur über 3 Wochen gesammelt wurden!

Wir bitten um Prüfung unseres Anliegens und hoffen auf eine gute Lösung!

gez Prof. Dr. Christian Millauer
Geschäftsführender Vorstand der BGP

gez. Friedrich Kratzer
Vorstandsberater

Anlagen: 111 Seiten Unterschriften

PS.: diese Unterschriften sind vertrauliche Daten, dürfen nicht weiterverwendet werden. Sie sind nur zur Vorlage bei Entscheidungsträgern – Unterstützern geleistet.

Kopie an Südkurier

Herrn H. Rau

Max-Stromeyer-Str. 178

78467 Konstanz